

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0622/2015
Auskunft erteilt: Herr Hoffmann
Ruf: 492-6732
E-Mail: HoffmannJoerg@stadt-muenster.de
Datum: .2015

Betrifft

Sanierung von Schulhöfen und öffentlichen Spielflächen im Stadtbezirk Münster-Mitte

Beratungsfolge

22.09.2015 Bezirksvertretung Münster-Mitte

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

- 1.) Der Schulhof der Johannisschule im Geistviertel wird nach dem Entwurf des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz (Plan S59/5) saniert.
- 2.) Der Spielbereich auf dem Schulhof der Kreuzschule im Kreuzviertel wird nach dem Entwurf des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz (Plan S8/4) saniert.
- 3.) Der Schulhof und öffentliche Spielplatz an der Martin-Luther-Schule werden nach dem Entwurf des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz (Plan K145/6) saniert. 2015 kann aufgrund der zur Verfügung stehenden Finanzmittel nur ein Teil der geplanten Sanierung durchgeführt werden.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die aufgeführten Sanierungsmaßnahmen im Haushaltsjahr 2015 betragen 166.000 €. Sie verteilen sich wie folgt auf die Sanierungsobjekte:

Johannisschule	65.000 €
Kreuzschule	30.000 €
Martin-Luther-Schule	71.000 € (1. Teilabschnitt)

Die Folgekosten entsprechen den bisherigen Unterhaltungskosten.

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Investitionsmaßnahme	7100	Sanierung von Spielplätzen; BV-Mitte			
Auszahlungen			2015	35.000	
Produktgruppe	0301	Leistungen für Schule			
Investitionsmaßnahme	0720	Sanierung Schulaußenanlagen			
Auszahlungen			2015	131.000	
Summe aller Auszahlungen/Saldo				166.000	

Begründung:

Zu 1.)

Sanierung Schulhof Johannisschule (Nr. siehe Plan S 59/5)

Der Asphaltbelag auf dem Schulhof der Johannisschule ist marode und wurde in den letzten Jahren durch verschiedene Baumaßnahmen in Teilen zerschnitten. Zudem haben die großen Platanen mit ihren Wurzeln den Asphalt angehoben, so dass zahlreiche Stolperstellen entstanden sind. Die Ausstattung, wie Bänke und Mülleimer ist ebenfalls veraltet bzw. beschädigt.

Der Asphalt wird abgetragen und durch Betonpflaster ersetzt. Zudem werden die Entwässerungsrinnen und ein Teil der Randeinfassung erneuert. Auch die Asphaltflächen unterhalb der Platanen werden bearbeitet. Die Flächen werden entsiegelt und mit einem wasserdurchlässigen Belag befestigt. Der Zugang zur Sporthalle bleibt unverändert.

Die vorhandene Sandspielfläche wird erweitert, so dass die Möglichkeit besteht, eine Nestschaukel (9) aufzustellen. Die Kletterkombination (1) bleibt unverändert erhalten. Unter den Platanen werden neue Aufenthaltsmöglichkeiten angeboten. Das Podest Frieda (6) und die Lümmelplateaus (7) bieten Sitz- und gleichzeitig niedrige Kletter- und Balancierangebote. Natursteinblöcke und der vorhandene Balancierbalken (3) ergänzen das Angebot. Die Tischtennisplatte (2) wird zum Eingangsbereich des Schulhofes versetzt. Außerdem werden neue Abfalleimer (8) auf dem Schulhof montiert. Am Zugang zur gemeinsamen Wasserspielfläche mit der angrenzenden Kita wird ein Materialcontainer für Spiel- und Sportmaterial aufgestellt.

Die Maßnahme wurde mit der Schulleitung der Johannisschule abgestimmt. Die Kosten für die Sanierung des Schulhofes betragen 65.000 €.

Zu 2.)

Sanierung Spielfläche auf dem Schulhof der Kreuzschule (Nr. siehe Plan S 8/4)

Der westliche Teil der Spielfläche auf dem Schulhof der Kreuzschule wurde zuletzt im Jahr 2010 saniert. Damals wurde zur vorhanden Korbschaukel (1) und zum vorhandenen Dreifachreck (2) die Spielkombination Alkmaar (3) ergänzt. Die aktuelle Sanierungsmaßnahme betrifft den östlichen Spielbereich. Die geklinkerten Einfassungen sowie Sitz- und Klettermauern sind abgängig. Auch der gemauerte Spielturm muss mangelhaft bewertet werden. Zudem entsprechen die gemauerten Spielelemente nicht den aktuellen Sicherheitsvorschriften.

Daher werden die Mauern und der Spielturm abgerissen. Die Mauern zum Abfangen des Höhen-

unterschieds am Spielhügel werden durch Natursteinblöcke ersetzt. Die Mauerelemente der Randeinfassung werden mit einem Kantenstein mit Gummikante erneuert. Zudem werden in der Randeinfassung Natursteinblöcke als Sitzelement eingebaut. Ein neuer Spielturn (4) mit Rampe, Leiter, Netz und Rutsche soll den Kindern neue Spielmöglichkeiten bieten. Zudem werden drei Slackline-Pfosten (5) in der Sandfläche aufgestellt.

Die Maßnahme wurde mit der Schulleitung der Kreuzschule abgestimmt. Die Kosten für die Sanierung der Spielfläche auf dem Schulhof betragen 30.000 €.

Zu 3.)

Sanierung des Schulhofes und des öffentlichen Spielplatzes an der Martin-Luther-Schule (Nr. siehe Plan K145/6)

Der Schulhof der Martin-Luther-Schule ist in einem schlechten Gesamtzustand. Der Asphaltbelag ist porös und rissig. Er wurde in den letzten Jahren durch verschiedene Baumaßnahmen in Teilen zerschnitten. Zudem haben die Bäume mit ihren Wurzeln den Asphalt angehoben, so dass zahlreiche Stolperstellen entstanden sind. Auch die Entwässerungsrinne ist nur noch in Teilen funktionsfähig. Zahlreiche Ausstattungsgegenstände wie Bänke und Abfalleimer sind defekt. Auch die Spielgeräte, des auch als öffentlichen Spielplatz genutzten Schulhofes sind abgängig.

Im Vorfeld der Planung besuchten Vertreter des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz und des Kinderbüros vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien das Schülerparlament der Martin-Luther-Schule. Die Mitglieder des Schülerparlaments haben im Vorfeld des Termins in ihren Klassen Vorschläge für die Gestaltung der Schulhof- und Spielflächen gesammelt und diese Wünsche an die Planer weitergeleitet. Hauptwunsch war eine Verbesserung der Ballspielfläche auf dem Schulhof. Neben einem Ersatz für das alte Tor wurde auch ein Zweites gewünscht. Auch ein besserer Untergrund (Kunststoff) wurde vorgeschlagen. Zum Verstecken wurden Weidentipis und Höhlen genannt. An neuen Spielgeräten wurden ein Trampolin, eine Rutsche und weiteres Schaukelangebot und eine Seilbahn vorgeschlagen.

Die Sanierung des Schulhofes und des öffentlichen Spielplatzes an der Martin-Luther-Schule soll in mehreren Teilabschnitten erfolgen. Die Teilabschnitte wurden hinsichtlich einer sinnvollen Bauabwicklung und unter Berücksichtigung einer Finanzierung über mehrere Jahre gebildet.

Im ersten Teilabschnitt 2015 wird eine neue Ballspielfläche (13) auf dem Schulhof angelegt. Bisher spielen die Kinder auf einem improvisierten Ballspielfeld auf der Asphaltfläche. In Zukunft soll es eine Ballspielmöglichkeit auf einem Kunststoffbelag mit zwei kleinen Toren geben. Die Ballspielfläche wird zudem mit einem Zaun eingefriedet, wobei an den Längsseiten große Öffnungen verbleiben. Die vorhandene Korbschaukel (12) wird in die Sandfläche zur bestehenden Seilnetzpyramide (1) versetzt. Das abgängige Sandwerk wird dort abgebaut. Das Spielgerät Slackmaster (11) ersetzt das bereits demontierte Klettersechseck. Das Spielen am Slackmaster besteht aus verschiedenen Balanciermöglichkeiten und soll die motorischen Fähigkeiten der Kinder verbessern. Auch der Wunsch der Kinder nach einem Trampolin (15) auf dem Schulhof soll erfüllt werden. Eine vorhandene Tischtennisplatte (17) wird zum Ballspielfeld versetzt.

Die Baumscheiben der vorhandenen Bäume werden überarbeitet. Ein Teil der alten Asphaltfläche wird durch rot/schwarz nuancierendes Betonpflaster erneuert. Der Schulhof wird komplett mit neuen Abfalleimern mit Deckeln (14) ausgestattet. Die Kosten für den ersten Teilabschnitt betragen ca. 71.000,00 €.

Aufgrund der hohen Attraktivität und in Erwartung einer hohen Frequentierung durch zahlreiche Schüler ist ein zweites Trampolin auf dem Schulhof sinnvoll. Der Förderverein der Martin-Luther-Schule prüft derzeit eine finanzielle Beteiligung an der Gestaltung des Schulhofes. Er übernimmt eventuell die Kosten für ein Trampolin (18) einschl. Einbau und dem benötigten Fallschutz.

Im zweiten Teilabschnitt werden die Spielflächen am vorhandenen Freilufttheater (10) überarbeitet. Die Sandfläche (19) am vorhandenen Kletterturm (3) wird erweitert. Der Kletterturm wird mit

einer Rutsche (22) ergänzt. In der Sandfläche wird außerdem ein weiteres Schaukelangebot hergestellt. Eine Tampenschaukel (20) bietet mehreren Kindern zugleich eine Spielmöglichkeit. Die alten Holzpoller am Freilichttheater werden durch neue Sitzelemente (21) ersetzt. In dem Bereich wird zudem der alte Asphalt durch rot/schwarz nuancierendes Betonpflaster erneuert. An den weiteren Baumscheiben werden ebenfalls Sitzelemente ergänzt (21). Die Kosten für den zweiten Teilabschnitt betragen ca. 33.000,00 €.

Im dritten Teilabschnitt wird vor allem die große Asphaltfläche saniert. Der Schulhof wird neu gepflastert (26/28) und mit einem neuen Entwässerungssystem versehen. An der Ballspielfläche wird ein Basketballkorb ergänzt (25). Zudem werden zwei neue Bäume auf dem Schulhof gepflanzt. An den Baumscheiben werden zum Teil Sitzelemente angeboten. Auf dem Schulhof sollen außerdem verschiedene Hüpfspiele markiert werden. Die Kosten für den dritten Teilabschnitt betragen ca. 111.000,00 €.

Mit der Umsetzung der oben beschriebenen Punkte erhält der Schulhof eine verbesserte Gliederung. Im Randbereich des Schulhofs entsteht ein „rotes Band“ mit verschiedenen Aktionsbereichen für Spiel und Bewegung. Die zentrale Schulhoffläche (grau gepflastert) bietet weiterhin viel freien Raum und kann multifunktional genutzt werden.

Die Gesamtkosten aller Teilabschnitte der Schulhofsanierung an der Martin-Luther-Schule betragen 215.000,00 €. Der Kostenanteil für die Realisierung des ersten Teilabschnittes beträgt davon 71.000 €. Die Umsetzungen des zweiten und dritten Teilabschnittes stehen unter dem Vorbehalt, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2016 bzw. der mittelfristigen Ergebnis und Finanzplanung die benötigten Ermächtigungen bereitstellt.

Gez.
Matthias Peck
Stadtrat

Anlagen:
Plan S 59/5
Plan S 8/4
Plan K 145/6